



Das Notfall-Handbuch zum Aushängen

Sofortmaßnahmen für alle wichtigen Notfall- und Krisensituationen

inkl. Gratismappe „Notfallpläne“ – einfach unter www.gesundheitsmedien.de/notfall anfordern.

Bestell-Nr. **3030 / 374**, Buch (160 Seiten) im DIN-A5-Format mit Lochung, zum Preis von 34,- € inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Es gelten die AGB des Verlags.

Inhaltskurzübersicht

Teil A: Erste-Hilfe-Maßnahmen von A bis Z – Handlungsanleitungen mit Piktogrammen und anschaulichen Abbildungen

- Allgemeine Regeln – Auffinden einer Person
- Amputationen
- Atemkontrolle, Asthmaanfall
- Atemstillstand Erwachsener / Kind
- Bauchverletzungen / Bauchwunden
- Bewusstlosigkeit / Ohnmacht
- Blutungen am Arm, Bein – Druckverband
- Blutungen am Kopf / Kopfplatzwunden
- Blutungen aus Ohr, Mund, Nase
- Brustkorbverletzungen
- Erfrierungen
- Ersticken/Anfall durch Fremdkörper in der Luftröhre
- Ersticken/Anfall, Anschwellen der Atemwege
- Ertrinken
- Fremdkörper im Auge, in der Nase, im Ohr
- Gehirnerschütterung
- Helmabnahme
- Herzinfarkt
- Herz-Lungen-Wiederbelebung Erwachsene / Kinder
- Hyperventilation
- Knochenbrüche Arm, Hand und Schulter, Bein
- Kopfverletzung, Hirnblutung
- Stabile Seitenlage

...

Teil B: Sofortmaßnahmen für spezielle Ereignisse

- Brandfall, Brandbekämpfung, Tipps zum Brandschutz
- Diebstahl, Einbruch
- Einsturz eines Gebäudes
- Überfall / Raubüberfall
- Unwetter, Hochwasser

Teil C: Regelungen für den Notfall

- Giftinformationszentren Deutschland, der Schweiz ...

Teil D: Handlungshilfen

- Aushang Erste Hilfe – Auffinden einer Person
- Verhalten im Notfall
- Brandfall
- Checkliste Erste-Hilfe-Kasten
- Gefahrensymbole
- Warnzeichen

(Kompletter Inhalt unter www.gesundheitsmedien.de/notfallhandbuch)

Beispielseite

Bauchverletzungen / Bauchwunden

Arbeiten: Prüfen Sie Bauch oder Rücken, Brustbecken, sich verletzender Allgemeinzustand, sichtbare Wunden wie Stich- oder Schussverletzungen. Es handelt sich dabei um einen tödlichen Lebensgefahr!

Erstmaßnahme sofort alarmieren: Lebensgefahr!


Betroffene ansprechen, beruhigen.

Beachten Sie Ihren Eigenschmerz, rufen Sie Einsatzkräfte an und bewahren Sie selber Ruhe!

Legt eine offene Bauchwunde vor, bedecken Sie diese mit sterilen Wundabdeckungen oder Verbandstoffen und fixieren sie mit Pflaster.

Legen Sie das Verletzte in seine Lage legen. Legt er auf dem Rücken vor, so seine Füße ab und legen Sie etwas unter seine Knie (z. B. ein Kissen o. ä.), damit das Bein abgewinkelbar bleibt. Drehen Sie das Verletzte zu und kontrollieren Sie sich um ihn.

Achtung Sie auf seine Vitalfunktionen, bei Atemstillstand Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen, siehe



Arbeiten Sie sofort das Rettungsgeschehen.

Betroffene ansprechen, beruhigen.

Einsatzkräfte werden benachrichtigt. Legt man eine offene Bauchwunde vor, bedecken Sie diese mit sterilen Wundabdeckungen oder Verbandstoffen und fixieren sie mit Pflaster.

Legen Sie das Verletzte in seine Lage legen. Legt er auf dem Rücken vor, so seine Füße ab und legen Sie etwas unter seine Knie (z. B. ein Kissen o. ä.). Drehen Sie ihn zu.

Absender

Name, Vorname des Bestellers

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

@

E-Mail

Sie können jederzeit der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke zu den ortsüblichen Basistarifen widersprechen!

Datum, Unterschrift

Wir freuen uns auf Sie!

Kundenbetreuung:

Telefon: 0 82 33 / 381-410

Telefax: 0 82 33 / 381-255

E-Mail: service@gesundheitsmedien.de